



# Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

## Kommender Sonntag: Autoschau und verkaufsoffener Sonntag

Der Frühling hält Einzug in der Zähringerstadt Neuenburg am Rhein. Rechtzeitig vor dem Osterfest und pünktlich zum Frühlingsanfang lädt der Neuenburger Gewerbeverein zum sonntäglichen Einkaufsvergnügen in Verbindung mit einer Autoschau ein.

Am Sonntag, 17. März, sind die Geschäfte in der Zähringerstadt von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Auf der für den motorisierten Verkehr gesperrten Schlüssel- und Müllheimerstraße präsentieren sich mehrere Autohäuser aus der Region. Neben dem Neuenburger VW-Autohaus Pfister sind dies das Autohaus Gräßlin aus Auggen, mit seiner Marke KIA, das Citroën-Autohaus Maier-Kucera, das Autohaus Sum mit Opel, Ford und Saab aus Müllheim. Natürlich werden sie mit den neuesten Modellen der jeweiligen Marken auf die Besucher warten. Abgerundet wird die Autoschau durch zwei weitere Neuenburger Aussteller rund um das Thema Fahrzeuge, die Firmen Oskar Baier Gabelstapler sowie Jürgens Bikeshop. Für den sportlichen Teil sorgt der Südring Stock-Car-Club aus Neuenburg am Rhein, der verschiedene Autocrossfahrzeuge bei der Firma Wernet in der Müllheimerstraße ausstellt.

Beim Bummeln, Schauen und Kaufen im Stadtzentrum können sich die Besucher aus der Region von der Leistungsfähigkeit des Neuenburger Einzelhandels überzeugen. Zum Frühlingsbeginn lassen sich hier die aktuellen Modetrends für Frühjahr und Sommer bei Buck Moden auf dem Rathausplatz sowie der CBR Company Luginsland und Lambertzmoden in der Schlüssel- und Müllheimerstraße entdecken. Passend zur Jahreszeit wird die Zähringer Blumenstube vom Osterhasen besucht, und lädt zur Aktion Frühlingserwachen

...Fortsetzung Seite 4



## CarSharing Nachhaltige Mobilität für Neuenburg

„CarSharing spart Geld, schont die Umwelt und ergänzt sinnvoll Ihre Mobilität per Pedes, Fahrrad, E-Bike, Bus und Bahn.“

## CarSharing – DIE Mobilität der Zukunft

Einfach mobil sein, ohne sich um alles kümmern zu müssen. Kein Aufwand wegen Wagenpflege, Reparaturen oder TÜV -Terminen. Zahlen müssen Sie nur dann, wenn Sie ein Fahrzeug nutzen, exakt abgerechnet nach der Dauer und gefahrenen Kilometern. Die Fixkosten beschränken sich auf einen geringen Monatsbeitrag.

### Wann und für wen ist CarSharing interessant?

- Wenn Sie weniger als 12.000 km im Jahr fahren.
- Wenn Ihr eigenes Fahrzeug öfter in der Garage steht als fährt.
- Wenn Sie als Familie gelegentlich ein Zweitfahrzeug benötigen.
- Wenn Sie als Firma die Kosten für Ihren Fuhrpark reduzieren wollen.

Die Stadt Neuenburg am Rhein möchte CarSharing in die Zähringerstadt holen, um den Klimaschutz weiter voranzutreiben. Die Stadtverwaltung lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein zum Info-Abend. Im Anschluss an den Vortrag können interessierte und potentielle Nutzer Fragen stellen und sich in eine Interessenten- Liste eintragen.



Fahren und sparen  
ökonomisch und nachhaltig-ökologisch

# INFO-ABEND

20. März 2013 um 19:00 Uhr  
CARSHARING für NEUENBURG

Stadtverwaltung, Sitzungssaal: Rathausplatz 5 | 79395 Neuenburg am Rhein | Telefon: 07631 791 120

Telefonische Anmeldung erbeten. Weitere Infos unter: [www.stadtmobil-suedbaden.de](http://www.stadtmobil-suedbaden.de)

Zähringerstadt  
Neuenburg am Rhein in Kooperation mit dem CarSharing-Anbieter Stadtmobil Südbaden AG

## Impressum

Herausgeber:  
Stadt Neuenburg am Rhein  
Rathausplatz 5  
79395 Neuenburg am Rhein  
Telefon 07631/791-0  
Telefax 07631/791-222

e-mail:  
stadtzeitung@neuenburg.de  
internet:  
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den  
amtlichen Teil:  
Bürgermeister  
Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer  
Telefon 07631/791-104  
Textannahme: Sarah Michaelis  
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:  
MPS design+medien  
Volker Münch, Müllheim  
Telefon 07631/4350  
e-mail:  
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:  
Primo Verlag  
Meßkircher Straße 45  
78333 Stockach  
Telefon: 07771/9317-0  
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle  
Haushalte im Bereich der Stadt  
Neuenburg am Rhein kostenlos  
verteilt.  
Reklamationen bei Nichterhalt  
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:  
montags 12.00 Uhr.

## Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit  
dem Sekretariat des Bürgermeis-  
ters, Tel. 07631/791-101 ge-  
ben, um unnötige Wartezeiten  
zu vermeiden. ■

## Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag  
9.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr  
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr  
Die Öffnungszeiten von 12 - 14  
Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-  
wie am Samstag beschränken sich  
auf das Bürgerbüro und die Tourist-  
information. ■

## Öffentliche Bekanntmachungen

# Teilnehmerversammlung Flurbereinigung Schliengen-Liel (HRB)

Einladung zur Teilnehmerver-  
sammlung mit  
I. Wahl des Vorstands bzw. Vor-  
sitzenden der Teilnehmergein-  
schaft  
II. Einleitung und Durchführung  
der Wertermittlung  
III. Vorstellung der Flurberei-  
nungsmaßnahmen  
Die Teilnehmer (d.h. Grundstücks-  
eigentümer und Erbbauberech-  
tigte) des Flurbereinigungsver-  
fahrens Schliengen-Liel (HRB) - sowie  
sonstige Interessierte werden zu einer  
Teilnehmerversammlung auf  
Donnerstag, den 04. April 2013 in  
den Sitzungssaal im Rathaus Schlie-  
ngen um 19:00 Uhr eingeladen.  
Das Landratsamt Lörrach -untere  
Flurbereinigungsbehörde- hat  
mit Beschluss vom 18.01.2013 das  
Flurbereinigungsverfahren Schlie-  
ngen-Liel (HRB) als vereinfach-  
tes Verfahren nach § 86 Abs. 1 des  
Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG)  
angeordnet. Das Verfahren wird  
vorrangig zur Vermeidung von  
Nachteilen für die allgemeine Lan-  
deskultur, die durch den Bau des  
Hochwasserrückhaltebeckens Al-  
tinger Matten entstehen sowie zur  
Neueinteilung und Neuvermes-  
sung der Grundstücke und der Be-  
richtigung der öffentlichen Bücher  
durchgeführt.

I. Wahl des Vorstands bzw. Vor-  
sitzenden der Teilnehmergein-  
schaft  
1. Die Teilnehmerversammlung  
dient zunächst der Vorstandswahl.  
Die Flurbereinigungsbehörde  
schlägt vor, auf die Wahl eines Vor-  
standes zu verzichten. Die Aufga-  
ben des Vorstands obliegen dann  
der Versammlung der Teilnehmer.  
Es ist in diesem Fall nur ein Vor-  
sitzender der Teilnehmergein-  
schaft und ein Stellvertreter zu  
wählen. Der Vorsitzende führt die  
Geschäfte der Teilnehmergein-  
schaft. Er soll das Vertrauen der  
Teilnehmer besitzen. Es liegt daher  
im Interesse aller Teilnehmer, sich  
an der Wahl zu beteiligen.  
2. Wahlberechtigt sind die Teilneh-  
mer (§§ 21 Abs. 3, 10 Nr. 1 FlurbG).  
Wenn sie das 18. Lebensjahr noch  
nicht vollendet haben oder nicht  
voll geschäftsfähig sind, steht das  
Wahlrecht den gesetzlichen Ver-  
tretern zu. Bevollmächtigte haben  
sich durch schriftliche Vollmacht

auszuweisen.  
3. Jeder im Wahltermin anwesende  
Teilnehmer hat insgesamt jeweils  
nur je 1 Stimme, selbst wenn er als  
Eigentümer und zugleich als Mitei-  
gentümer am Flurneuerordnungs-  
verfahren beteiligt ist. Nur eine Stim-  
me hat auch der Bevollmächtig-  
te, auch wenn er selbst zugleich  
Teilnehmer ist oder mehrere Teil-  
nehmer vertritt. Bruchteilsgemein-  
schaften (Miteigentümer) und Ge-  
samhandsgemeinschaften (z.B. Erb-  
engemeinschaften) haben jeweils  
nur 1 Stimme gemeinschaftlich.  
4. Wählbar ist jeder Volljährige,  
auch wenn er nicht Teilnehmer am  
Flurneuerordnungsverfahren ist. Die  
Bewerbung von Frauen ist beson-  
ders erwünscht.

II. Einleitung und Durchführung  
der Wertermittlung  
Die Wertermittlungsunterlagen  
(Wertrahmen, Kopien der Boden-  
schätzungskarten, Bodenwertkar-  
te und Flurstücksverzeichnis mit  
Wert) liegen vom ersten Tag der  
Bekanntmachung des vorstehen-  
den Beschlusses bis zum 04. April  
2013 im Bauamt (Zi. Nr. 4) im Rat-  
haus Schliengen (Adresse: Wasser-  
schloss Entenstein, 79418 Schlie-  
ngen) zur Einsichtnahme aus.  
1. Im unmittelbaren Anschluss an  
die Vorsitzendenwahl entspre-  
chend Ziffer I. findet die Durchfüh-  
rung des Wertermittlungsverfah-  
rens statt.  
2. Die Flurbereinigungsbehörde  
beabsichtigt, die Ergebnisse der  
Bodenschätzung nach dem Bod-  
enschätzungsgesetz (Acker- und  
Grünlandzahlen) als Grundlage für  
die Bodenbewertung zu nehmen.  
Diese sollen um ertragsrelevante  
Zu- und Abschläge ergänzt und  
in zwölf Bodenklassen zusammen-  
fasst werden. Zu dem sich daraus  
ergebenden Wertrahmen wird die  
Teilnehmerversammlung gehört.  
Der Entwurf des Wertrahmens  
wurde auch bereits in der Aufklä-  
rungsversammlung am 14. Janu-  
ar 2013 vorgestellt. Den beteilig-  
ten Grundstückseigentümern wer-  
den zum Termin am 04. April 2013  
die ihre Grundstücke betreffenden  
Unterlagen mit den Bewertungser-  
gebnissen zugesandt.  
3. Unmittelbar nach Anhörung  
der Teilnehmerversammlung wer-

den die aus dem Wertrahmen fol-  
genden Ergebnisse und die Nach-  
weisungen hierzu erläutert (An-  
hörungstermin nach § 32 FlurbG).  
Gegen die Ergebnisse der Werter-  
mittlung können anschließend Ein-  
wendungen vorgebracht werden.  
4. Nach Behebung begründeter  
Einwendungen werden die Er-  
gebnisse der Wertermittlung spä-  
ter festgestellt. Diese Feststellung  
wird gesondert öffentlich bekannt-  
gemacht.

III. Vorstellung der Flurberei-  
nungsmaßnahmen  
In der Maßnahmenkarte vom  
23.07.2012 sind alle die Neugestal-  
tung des Flurbereinigungsgebiets  
betreffenden Maßnahmen darge-  
stellt (u. a. die durch den Bau des  
Hochwasserrückhaltebeckens ent-  
stehenden Bauwerke, die in der  
Planfeststellung des Wasserrechts-  
verfahrens festgestellten Aus-  
gleichsflächen für Natur und Um-  
welt sowie die Änderungen/Ergän-  
zungen der Erschließungswege für  
die Neueinteilung der Grundstü-  
cke). Diese werden im Termin vor-  
gestellt. Die Aufstellung eines We-  
ge- und Gewässerplans mit land-  
schaftspflegerischem Begleitplan  
(Plan nach § 41 FlurbG) ist in die-  
sem Verfahren nicht erforderlich,  
weil alle planungsrelevanten Tat-  
bestände des Flurbereinigungsver-  
fahrens im Wasserechtsverfahren  
zum Bau des Hochwasserrückhal-  
tebeckens berücksichtigt worden  
sind.

Bad Säckingen, 07.03.2013  
gez. Müller-Rau, Verm.Dir.  
Landratsamt Lörrach  
Untere Flurbereinigungsbehörde ■

## Pachtfeldvergabe in Grißheim

An die Stadt Neuenburg am  
Rhein wurde folgende Pacht-  
fläche auf der Gemarkung Griß-  
heim zurückgegeben: Grundstück  
Flurstück Nr. 5766 mit 84,64 ar im  
Gewann „Unter dem Hochgesta-  
de“. Interessierte Haupterwerbs-  
landwirte können ihre schriftliche  
Bewerbung bis zum 22.03.2013  
bei der Ortsverwaltung Grißheim  
oder beim städtischen Liegen-  
schaftsamt einreichen. ■

**Neuenburg aktuell**

## Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

**Samstag, 16.03.2013**

Malteser-Apotheke,  
Heitersheim, Im Stühlinger 16,  
Tel. 07634/2039

**Sonntag, 17.03.2013**

Hebel-Apotheke,  
Müllheim, Werderstr. 31a,  
Tel. 07631/2253

**Montag, 18.03.2013**

Stadt-Apotheke,  
Neuenburg, Schlüsselstr. 14,  
Tel. 07631/7710

**Dienstag, 19.03.2013**

Rats-Apotheke,  
Bad Krozingen, Lammplatz 11,  
Tel. 07633/3790

**Mittwoch, 20.03.2013**

Markgrafen-Apotheke,  
Badenweiler, Waldweg 2,  
Tel. 07632/376

**Donnerstag, 21.03.2013**

Apotheke am Bahnhof,  
Bad Krozingen, Bahnhofstr. 6,  
Tel. 07633/4747

**Freitag, 22.03.2013**

Linden-Apotheke,  
Buggingen, Breitenweg 10a,  
Tel. 07633/3978

## „Todesfall: Versorgt über den Partner?“

In Freiburg informiert die Rentenversicherung am 21.03.2013 um 16.30 Uhr über das Thema „Todesfall: Versorgt über den Partner?“ Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wer bekommt Hinterbliebenenleistungen, wann und wie lange? Wie erfolgt die Einkommensanrechnung? Was

ist bei einer Wiederheirat zu beachten? Ist das Rentensplitting die Alternative?

Der Vortrag findet Heinrich-von-Stephan-Straße 3 statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer 0761-20707-0 oder per E-Mail unter regio.fr@drv-bw.de wird gebeten.

### Glückwünsche

#### Es erreichten ein Alter von...

**Neuenburg:**

75 Jahre: Kemal Cinar  
Breisacher Str. 23

73 Jahre: Bernhard Ruch  
Im Rohrkopf 37

73 Jahre: Dieter Huber  
Breisgaustr. 9

71 Jahre: Johannes Hess  
Sägweg 24

71 Jahre: Brigitte Hahn  
Im Grün 6

70 Jahre: Sigrid Reimann  
Berner Str. 3

75 Jahre: Ilse Hamburger  
Lindenweg 1

84 Jahre: Gertrud Auerochs  
Müllheimer Str. 23

79 Jahre: Thea Theresa Parison  
Murtener Str. 17

76 Jahre: Marliese Zipper  
Kreuzmattweg 17

82 Jahre: Ahmet Uz  
Schlüsselstr. 13

75 Jahre: Horst Rock  
Tennenbacherstr. 13

71 Jahre: Custodia Guerreiro  
Amaro  
Otto-Brunfels-Str. 20

70 Jahre: Siegfried Waldkirch  
Ensisheimer Str. 31

73 Jahre: Haci Dilek  
Kreuzstr. 7

70 Jahre: Karin Weber  
Breisgaustr. 18

70 Jahre: Philippe Chachuat  
Tullastr. 34

94 Jahre: Frieda Sütterlin  
Tennenbacherstr. 4

84 Jahre: Annaliese Weber  
Tennenbacherstr. 4

75 Jahre: Irmgard Graf  
Im Rohrkopf 32

75 Jahre: Rolf Matthias Limberg  
Forlenweg 2

74 Jahre: Gerda Joseph  
Berner Str. 18a

**Grifshiem:**

70 Jahre: Muzaffer Yesil  
Neue Str. 1

81 Jahre: Baaci Kirsiz  
Schulgärten 1

80 Jahre: Agnes Diringen  
Luginslandstr. 10

92 Jahre: Franz Tebart  
Rheinstr. 17

**Steinenstadt:**

70 Jahre: Josef Feser  
Baslerköpfle 236

84 Jahre: Hans Joachim Brandt  
St. Martin 2

81 Jahre: Rosa Fritz  
St. Barbarastr. 11

90 Jahre: Karl Meyele  
Hauptstr. 10

**Zienken:**

70 Jahre: Ingeborg Sick  
Rheinweg 1

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!

 Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**


Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht für Ihre neue Kinderkrippe im Stadtzentrum zum 01.08.2013

## eine erfahrene pädagogische Fachkraft (m/w), 100% als Leitung.

Die neue Kinderkrippe nimmt Kleinkinder im Alter von 1- 3 Jahren in einer gemischten Ganztages- und VÖ-Gruppe auf. Die Krippe wird Montag bis Donnerstag von 7.30 -16.30 Uhr und am Freitag von 7.30 – 14.00 Uhr geöffnet sein.

Wir erwarten pädagogische Fachkompetenz, Erfahrungen im Bereich der Kleinkindbildung und Betreuung und eine vorausgegangene Tätigkeit in Leitungsfunktion, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, gute kommunikative Kompetenzen und Elternorientierung. Vorkenntnisse im Qualitätsmanagement wären von Vorteil. Zu Ihren Aufgaben gehört neben der Freude an der pädagogischen Arbeit mit Kleinkindern die Erarbeitung einer Konzeption auf der Grundlage des Qualitätshandbuchs, die bedarfsgerechte Führung der Einrichtung und des Personals in einem motivierenden Umfeld, die Organisation des laufenden Betriebs.

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle und vielfältige Aufgabe in einer neuen städtischen Einrichtung im Netzwerk unserer Kindertagesstätten. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 05. April 2013 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Barbara Vallois, Telefon: 07631/791-112, E-Mail barbara.vallois@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

## Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 27.03.2013 und am 17.04.2013 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

## DRK-Seniorenausflug

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden am Samstag, 23. März, zu einem Halbtagesausflug zur Dreiländerbrücke nach Weil am Rhein ein. Der Ausflug wird von Ehrenamtlichen des DRK begleitet. Die Teilnehmer werden ab ca. 13.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Um eine Anmeldung über die DRK-Servicezentrale Telefon 07631/1805-0 wird gebeten.



## Vorlesezeit in der Stadtbibliothek

Am Donnerstag, den 21. März liest Sonja Heinrich um 15:00 Uhr das Bilderbuch „Superwurm“ in der Stadtbibliothek vor. Dieser Wurm kann wirklich alles. Und er ist äußerst hilfsbereit. Er ist ein Superwurm. Doch selbst das Leben von Superwürmern ist, wie wir wissen, nicht ohne Gefahren. Aber wer gute Freunde hat, braucht nichts zu fürchten... Herzlich eingeladen sind Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt ist wie immer kostenlos.



## Viele Aktionen für die Besucher

### Fortsetzung Titelseite...

ein. Gegenüber, beim Schuhhaus Lamm, kommen die Kinder mit bunten Luftballons auf Ihre Kosten. Etwas Besonderes wird in der Schlüsselstraße geboten. In einem Oldtimer Bus lädt der Biomarkt Engler's Biolino zu einer kleinen Weinprobe mit dem Kaiserstühler Weingut Abril aus Bischoffingen ein. Ansonsten zeigt sich die Zähringerstadt beim verkaufsoffenen Sonntag als kinderfreundliche Stadt.

Für die jüngsten Besucher gibt es noch ein besonderes Glanzlicht. Vor dem Frisörsalon Schnipp-Schnapp macht wie schon im vergangenen Jahr das Bärenhospital des Deutschen Roten Kreuzes

Station. Damit sollen Kinder spielerisch an die Erste Hilfe herangeführt werden. Im Mittelpunkt steht dabei Teddy Bruno, der nach einem Sturz mit einem verletzten Bein am Boden liegt. Was ist jetzt zu tun? Welche Nummer muss angerufen werden? Und was sagt man bei einem Notruf? Auf all die Fragen erhalten die wissbegierigen kleinen Besucher des Bärenhospitals eine Antwort. An mehreren Stationen können die Kinder mit Bruno kind- und altersgerecht die Rettungskette durchleben. Zunächst werden gemeinsam Erste-Hilfe-Maßnahmen in die Wege geleitet und der Notruf abgesetzt. Mit einem echten Krankenwagen wird Teddy Bruno dann ins Kran-

kenhaus gebracht. Im Bärenhospital steht das Notarzt-Team bereit, um Bruno in Empfang zu nehmen und die weitere Behandlung zu übernehmen.

Am 17.03.2013 ist das Museum aufgrund des verkaufsoffenen Sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Auch die Neuenburger Gastronomen erwarten die zahlreichen Besucher mit passenden Gerichten zur Saison. Sie laden dazu ein, den Frühling in der Zähringerstadt kulinarisch zu entdecken. Bei hofentlich frühlingshaften Temperaturen laden auch die Straßencafés und Gartenwirtschaften zum Verweilen ein.

## Der besondere Wochenmarkt auf dem Rathausplatz

Mit dem Thema **Frühling, -Kräuter, -Ostern startet der Wochenmarkt in Neuenburg am Rhein mit der Folge „Der besondere Wochenmarkt“.**

Die besonderen Märkte sind über das ganze Jahr verteilt und werden rechtzeitig in der Stadtzeitung und in der Tagespresse bekannt gegeben. Sie und die Ware auf dem Markt sind Thematisch nach der Jahreszeit ausgerichtet. So wird sich auf dem Rathausplatz am Samstag, den 23.03.2013 in der Zeit von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr alles um den Frühling, Kräuter und das bevorstehende Osterfest drehen. Zusätzlich zu den Wochenmarktständen wird es noch weitere Stände mit typischen Frühlings- und

Osterartikel geben. Das Angebot reicht von einer reichhaltigen Palette an frischen Topfkräutern, Kräuterkissen, Blumen und frühjahrsblühende Pflanzen, Binderei, Osterschmuck und Keramik. Die Wo-

chenmarktbesucher bieten Sonderangebote an. Eine extra Überraschung besonders für Kinder, werden die Schäfchen und Hühner, Tauben und Kaninchen sein, welche auf dem Markt zu sehen sind.

## Unsere Energie

### Sparen mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova, lassen Sie sich Ihr Ersparnis berechnen. Einladung zur Beratung am Mitt-

woch, den 20.03.2013 ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro. Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit. Terminvereinbarungen unter Tel. 0800 2791010 oder [www.badenova.de/neuenburg](http://www.badenova.de/neuenburg) Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.

## Baumaßnahmen aktuell

Auf dem neuen Parkplatz in der Rebstraße werden derzeit die Pflasterarbeiten durchgeführt (Bild). In die Pflanzfläche wurden drei Amberbäume gepflanzt. Die Absturzgeländer sind beauftragt und können zeitnah montiert werden. Auf der Ostseite der Rebstraße werden die alten Straßenleuchten durch drei historische Altstadtleuchten (Modell Freiburg der Fa. Hess) ausgetauscht.

Die Baumaßnahmen im Neubaugebiet „Malzacker Ost“ in Steinensstadt gehen planmäßig voran. In der Belchenstraße wurden teilweise die Rinnenplatten neu gesetzt und der Straßenunterbau erneuert. In der neuen Erschließungsstraße und der Belchenstraße wurde die Feinplanie durchgeführt. Letzte Woche erfolgte der Einbau der Asphalttragschicht. Aktuell werden die Kabelgräben im Bereich der Gehwege für die Strom- und Telefonleitungen hergestellt.

Im Schulhaus Zienken wird die WC-Anlage saniert. Derzeit werden im Mädchen-WC die Fliesen-



arbeiten durchgeführt. Anschließend erfolgt die Montage der Trennwände und die Fertigmontage der Sanitärgegenstände. Zwischen Kindergarten und Schule wurde ein Wanddurchbruch hergestellt. Die Flächen wurden verputzt. In den Osterferien soll der Bodenbelag in einem Klassenzim-

mer erneuert werden.

In Grißheim wurde im Bereich des Festplatzes das Bau Feld für zwei Fertiggaragen hergerichtet, die vom Grundstück des Kindergartens an den neuen Standort umgesetzt wurden. Die Garagen dienen der Unterbringung von historischen Gerätschaften. ■

## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steinensstadt

An der diesjährigen Hauptversammlung der Feuerwehr Steinensstadt berichtete Abteilungskommandant Franz Aechtle und Schriftführerin Kathrin Flury vom vergangenen Jahr. Die Steinensstadter Wehr hatte einige kleinere bis mittlere Einsätze zu verzeichnen. Einige Kameraden absolvier-

ten im vergangenen Jahr die verschiedensten Ausbildungen, wie zum Beispiel der Grundlehrgang Truppmann, Atemschutzgeräteträger, Funker oder Maschinist. Dies war wieder einmal mehr Grund genug, für Herrn Bürgermeister Schuster und Gesamtwehrkommandant Andreas Grozinger daraufhin zu weisen, dass dies nicht selbstverständlich ist. Sie dankten den jungen Kameraden für ih-

re Bereitschaft sich in diesem Ehrenamt zu engagieren. Befördert wurden, Kathrin Flury, Fabian Basler und Andre Aechtle zum Feuerwehrmann/-frau, Franz Aechtle zum Oberbrandmeister.

Die Tombola am Ende der Versammlung war dieses Jahr sehr hochwertig. Die Feuerwehr bedankt sich bei allen Firmen, die sie mit einer Spende unterstützt haben. ■

### Termine aktuell

**Freitag, 15.03.,**

20.15 Uhr Der besondere Film: Anna Karenina, Kino im Stadthaus

**Sonntag, 17.03.,**

13.00 bis 18.00 Uhr Verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt

**Donnerstag, 21.03.,**

15.00 Uhr Vorlesezeit „Superwurm“, Stadtbibliothek

Termine außerhalb

Donnerstag, 21.03., 20.00 Uhr: Tanzgruppe „Die Twist Paparotis“. Veranstaltung des Humanitären Hilfswerk „Empfang der Kinder aus Tschernobyl“. Keine Reservierung möglich, Eintritt frei, Salle Polyvalente / Sporthalle, Chalampé ■

## Energieberatung

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein bietet einen umfassenden Energieberatungsservice für Bürger, Bauherren und Hausbesitzer.

Guido Lemke, Gebäudeenergieberater, berät Sie kostenlos bei allen Fragen rund um das Thema Energieeinsparung, Sanierungsmöglichkeiten und Energiemanagement. Auch bei Fragen zu energiesparenden Kleingeräten (z.B. beim Kauf eines neuen Kühlschranks, einer Waschmaschine, etc.) steht er für Sie immer mittwochs zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rat-

europäischer  
energy award

haus zur Verfügung. Den Termin für ca. 30 minütigen Energieberatungen können Sie telefonisch oder per E-Mail bei Marco Tschernich, Telefon: 07631/791-214, marco.tschernich@neuenburg.de, oder persönlich im Bürgerbüro des Rathauses vereinbaren. Ebenso halten wir umfangreiches Infomaterial zu allen Energiethemen in Form von Broschüren und Flyern kostenlos in der Stadtverwaltung für Sie bereit. ■

### Vom Trimm-Dich-Pfad zum Natur- und Bewegungsparcours – Einladung!

Auf Anregung der Schülerinnen und Schülern des Kreisgymnasiums soll der alte Trimm-Dich-Pfad ein neues Gesicht bekommen.

Um weitere Ideen aus der Bevölkerung für diesen Fitness- und Erholungsbereich zu sammeln, lädt die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern und Ihrer Lehrkraft zu einem Informationsgespräch **am Mittwoch, 20. März 2013, 18.00 Uhr, Bonifacius Amerbach-Bildungshaus, Kursraum 1 im Untergeschoss**, herzlich ein. Die Schülerinnen und Schüler und alle Beteiligten freuen sich auf Ihr Interesse.

### Bunter Nachmittag unter dem Motto „Zauberhafter Frühling“

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 19. März, um 14.30 Uhr zu einem bunten Nachmittag unter dem Motto „Zauberhafter Frühling“ ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Zweitklässler der Klasse 2c der Müllheimer Michael-Friedrich-Wild-Grundschule werden den Nachmittag zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Gabriele Kinle gestalten. Für den Frühlingsnachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organisiert werden. Um telefonische Anmeldung über die DRK-Servicezentrale, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten. ■



**Museum für Stadtgeschichte  
Altes Rathaus  
Neuenburg am Rhein**  
So 10 - 12 h, 14 - 16 h

Außerhalb der Öffnungszeiten können Besichtigungstermine mit dem Bürgermeisteramt der Stadt Neuenburg am Rhein Telefon 07631 / 791-102 vereinbart werden.

# Tri-bune begeistert 300 Besucher in Frankreich

Es wurde in der elsässischen Presse groß angekündigt. Das trinationale Projekt „tri-bune – New talent festival 2013“. Nach dem am 02. März im Neuenburger Jamhouse die erste von insgesamt 7 Veranstaltungen erfolgreich über die Bühne gegangen war, trafen am letzten Samstag, 09. März in Bartenheim/F die nächsten 6 Jugendbands aus drei Ländern zusammen. „Fezziwig“ und „Innuendo“ traten für Frankreich an, „DJ „Kuzco“ und „Vertex OTP“ für die Schweiz und „First Spring aus Zell im Wiesental und „Cookie Undertree“ aus Lörrach für Deutschland. Etwa 300 Fans und Besucher kamen ins „Caf'Conc“ nach Bartenheim, ein kleiner Ort in der Nähe des Euroflughafens Mulhouse/Basel. Nachdem die elsässische Band „Fezziwig“ mit geradem Rocksounds gut einheizte, folgte mit „Vertex OTP“ aus Basel eine Band, die den Sound und des Rockstil der 70'er Jahre geradezu zeitgemäß präsentierten. Die Fans machten die nötige Stimmung zu den rhythmischen und harmonischen Songs, bei denen jeder im Saal mindestens mitwippte. Punkrock im herkömmlichen Sinne spielte die Formation „First Spring“ aus Zell im Wiesental. Auch die Punkfans gingen so richtig ab und zogen beim Pogo auch Fans aus Frankreich und der Schweiz an. So hatten sich die Veranstalter das gedacht. Die Fans mi-



schen sich im gemeinsamen Musikstil und in der Kultur und kommunizieren mit einander. „Innuendo“ hieß die zweite französische Band, die ebenfalls geraden und rhythmischen Rock auf die Bühne brachten. Nachdem „Kuzco“ aus Basel HipHop Klänge mit gut inszenierten deutschen Texten ins „Caf'Conc“ gebracht hatte, spielte die Lörracher Formation „Cookie Undertree“ zum Funpunk auf. Noch einmal kam Bewegung in die Lokation und auch die „Cookie-Fans“ gingen für ihre Band gut

ab. Insgesamt war es ein abwechslungsreiches Musikprogramm auf mäßigem Niveau. Viele jugendliche Fans aus dem Dreiländereck tanzten, kommunizierten und feierten gemeinsam eine Rockparty. Genau das war eines der Ziele, die sich die Organisatoren David Ganglof von der elsässischen Jugendorganisation „Anim68“, Dänu Siegris vom Basler Rockförderverein und Wolfgang Gerbig vom Jugendbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, gewünscht haben. David Ganglof verkündete am En-

de die drei Bands, die jeweils für ihr Land bei eines von drei tri-bune II Konzerten spielen werden. Für Deutschland werden „Cookie Undertree“, für die Schweiz „Vertex OTP“ und für Frankreich „Fezziwig“ die zweite Runde bestreiten. Doch am 23. März findet erst noch das dritte tri-bune I Konzert im Basler Jugendhaus „Badhüli“ statt. Mehr Informationen zu tri-bune unter [www.tri-bune.org](http://www.tri-bune.org). Foto: „Cookie Undertree“ aus Lörrach erreicht die nächste Runde in Bartenheim/F



## Rheinschule: Medienrallye in der Stadtbibliothek

**A**m Donnerstag, 7. März, ist die Klasse 3d aus Zienken, mit dem Bus zur Stadtbibliothek gefahren. Dort hat sie eine ganz tolle Medienrallye gemacht.

Im ersten und zweiten Stock der Stadtbibliothek waren insgesamt 18 Stationen aufgebaut. Jede Station hatte mit einem anderen Land zu tun.

Die Schüler lernten dabei viel über die Kinder in diesen Ländern. Am meisten hat ihnen Deutschland und die Türkei gefallen. Anschließend durften sie sich noch Bücher ausleihen.

Dann musste die Klasse leider schon gehen. (Marek Rabeler, Klasse 3d)



## Fridolinkerze nach Bad Säckingen gebracht

Mitglieder der Neuenburger Kolpingsfamilie, des Kirchenchors und viele ehemalige Ministranten pilgerten vergangene Woche am Fridolinstag (6. März) ins Fridolinmünster nach Bad Säckingen um eine dem Neuenburger Stadtpatron gewidmete Kerze zu überbringen.

Es ist die 20. Kerze der „Neuzeit“, die ins Bad Säckinger Fridolinmünster gebracht wird. Gewidmet ist sie in diesem Jahr dem früheren Neuenburger Stadtpfarrer Erwin Wasmer, der in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag feiern würde. Erwin Wasmer wurde am 20. April 1913 in Bad Säckingen geboren und wurde im Jahr 1938 zum Priester geweiht. Nach der Priesterweihe war er an verschiedenen Orten als Vikar eingesetzt und von 1950 bis 1953 Kaplan in Eendingen. Im September 1953 zog er als Nachfolger des verstorbenen Stadtpfarrers Johannes Schmid ins Neuenburger Pfarrhaus. 31 Jahre lang, bis zum 1. August 1983, war er Seelsorger der Neuenburger Pfarrei. Gestiftet hat die Kerze die Nichte des früheren Stadtpfarrers, Ursula Braun. Sie freute sich, dass knapp 25 frühere Wegbegleiter ihres Onkels, darunter viele ehemalige Ministranten, mit nach Bad Säckingen gekommen waren.

Anlässlich des 100. Geburtstags des früheren Stadtpfarrers erinnert die Kolpingsfamilie Neuenburg mit einer Bilderausstellung am Sonntag, 21. April, im katholischen Gemeindehaus St. Bernhard an ihren Ehrenpräses. Die Bilder des passionierten Malers befinden sich überwiegend in Privatbesitz. Dem Ruf der Kolpingsfamilie sind zahlreiche Neuenburger gefolgt und stellen Bilder und Zeichnungen von Erwin Wasmer zur Verfügung. 98 Exponate wurden bereits für



Gestiftet wurde die Kerze von Wasmers Nichte, Ursula Braun (l.). Anlässlich des 100. Todestag plant die Kolpingsfamilie Neuenburg um ihren Vorsitzenden Karl-Heinz Blank (r.) eine Ausstellung mit Bildern des passionierten Malers Erwin Wasmer. Foto: Alexander Anlicker

die Ausstellung zugesagt, berichtet der Vorsitzende der Kolpingsfamilie, Karl-Heinz Blank. Darunter sind auch die Poesiealben von zwei Neuenburgerinnen, denen Pfarrer Wasmer neben einem Vers auch ein kleines Bild ins Album gemalt hat.

Der Brauch, eine Kerze ins Bad Säckinger Fridolinmünster zu stiften, geht auf ein Gelübde des Rates

der Stadt Neuenburg aus dem Jahr 1627 zurück. Als die Stadt wieder einmal vom Hochwasser bedroht worden war, gelobten die Neuenburger an jedem Fridolinstag – dem Todestag des Heiligen am 6. März – eine zehn Pfund schwere Kerze in der Bad Säckinger Münster zu stiften. Der Brauch ist zwar während der Kriegswirren des 16. und 17. Jahrhunderts in Vergessen-



Über 30 Jahre war Erwin Wasmer Stadtpfarrer in Neuenburg. Foto: privat

heit geraten. Im Jahr 1994 entdeckte der frühere Ratsschreiber und Neuenburger Stadtarchivar Winfried Studer das Gelübde in einem alten Kirchenbuch und ließ den Brauch wieder aufleben. (anl) ■

## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefälle

31.01.13

Jan Stanislaw Zórawski  
Vogelwäldleweg 5/C, 79395  
Neuenburg am Rhein

09.02.13

Alfons Wangler  
Tennenbacherstraße 4, 79395  
Neuenburg am Rhein

17.02.13

Hermann Friedrich Gößmann  
Sägweg 33, 79395 Neuenburg  
am Rhein

25.02.13

Olga Anlicker geb. Wahl  
Spiegelstraße 8, 79395 Neuenburg  
am Rhein

27.02.13

Minna Verena Ilse Stork geb. Leisinger, Zähringerstraße 13/A,  
79395 Neuenburg am Rhein

### Eheschließungen

19.02.2013

Claire Hempel und Serge Marie  
Dominique Buser, Bleichweg 16,  
79395 Neuenburg am Rhein ■



## Aus dem Gästebuch des Museums für Stadtgeschichte

Es lohnt ein weiterer Besuch.

„bien musée“

Ein Besuch aus Solidarität für ein kleines, aber feines Museum.

Die Erwartungen weit übertroffen!!! Ganz tolle Sachen, sehr schön aufbereitet.



E.X. . Freiburg

N.

Dr. E. , Historiker, Freiburg

U.F.

## Marktleute in Neuenburg: Hans-Walter Schork

„Alles Bio“ heißt es bei Hans-Walter Schork, der seit dem vergangenen Oktober seine Waren mittwochs und samstags auf dem Neuenburger Wochenmarkt anbietet. Nach vielen Jahren Arbeit im Vertrieb habe er beschlossen, nochmal etwas ganz Neues anzufangen, berichtet der „Quereinsteiger“ aus Grifflheim, der von sich sagt, er sei ein naturbezogener Mensch. Inzwischen betreibt er eine eigene Imkerei und ist nach einer Ausbildung zum Baumwart Spezialist für Obstbaumschnitt.

Auch eine mobile Saftpresse, mit der er die Kunden vor Ort besucht, gehört in sein neues Firmenprofil. Hans-Walter Schork bewirtschaftet selbst zwei Streuobstwiesen. Das Obst und Gemüse, das er an seinem Marktstand verkauft, bezieht



er aus einem Bio-Großhandel am Kaiserstuhl.

„Die Leute schätzen das, es werden immer mehr Kunden“, freut sich Schork. Wurst, Eier und andere Bio-Produkte kauft er bei ausgesuchten Lieferanten, beispielsweise bei der Erzeugergemeinschaft Komkreis Bioland mit Sitz in Herbrechtingen.

Ein weiteres Standbein des Betriebs ist ein kleiner Hofladen in der Grifflheimer Rheinstraße, der dienstags und donnerstags am Nachmittag geöffnet hat. Der gute Start über das Winterhalbjahr hat Schork ermutigt, sein Marktangebot zu erweitern. Demnächst kann man bei ihm dann auch italienische Spezialitäten wie Olivenöl, Wein, Essig und anderes kaufen. Natürlich auch alles „Bio“.

## Karl Meyele feierte seinen 90. Geburtstag

Mit den Glückwünschen des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann, der Landrätin Dorothea Störr-Ritter sowie der Stadt Neuenburg am Rhein beglückwünschte am 09.03. Ortsvorsteher Hans Winkler den Jubilar Karl Meyele, der bei guter Gesundheit seinen 90. Geburtstag feiern konnte. Geboren und aufgewachsen in Steinstadt, kann Karl Meyele auf ein bewegtes Leben zurückblicken. 1000 Flugstunden als Bordfunker im 2. WK, amerikanischer Kriegsgefangener, Entbehrungen der Nachkriegszeit, beruflicher Neubeginn über mehrere Sta-

tionen bis zum Notariat im Amtsgericht Müllheim, private Schicksalsschläge – es würde leicht für zwei Leben reichen.

Politisch aktiv war Karl Meyele für die SPD als Stadtrat, Ortschaftsrat und im Gutachterausschuss. Aktiv war er außerdem als Präsident des Angelsportvereins sowie als 2. Vorstand und Schriftführer des Gesangsvereins. Karl Meyele erfährt noch immer hohe Wertschätzung in Steinstadt und man hatte das Gefühl, als würde das halbe Dorf im Wohnzimmer sitzen, um mit dem Jubilar auf seinen 90. anzustoßen. (al)



## REGIO-VHS: Schwimmen für Vorschulkinder

Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erforderlich. [www.neuenburg.de](http://www.neuenburg.de); [anita.kern@neuenburg.de](mailto:anita.kern@neuenburg.de); Info-Tel. 07631/7489-721.

### Schwimmen für Vorschulkinder, 2 x wöchentlich

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Schwimmkurses ist neben altersgerechten motorischen Fertigkeiten der Wille Ihres Kindes, schwimmen lernen zu wollen.

Die Schwimmstunden bauen auf dem Erlernten aus der vorherigen Stunde auf. Empfohlenes Al-

ter ca. 6 Jahren (nicht unter 5 Jahren!). Der Kurs beginnt Mittwoch 17. April unter Leitung von Uwe Nietschmann, umfasst 14 Termine und findet jeweils mittwochs 13.30 - 14.30 Uhr und freitags 13.00 - 14.00 Uhr im Neuenburger Hallenbad statt. Kursnr. 510189

### EC-Cash im Rathaus möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein kann mit EC-Karte bezahlt werden.



**Aktive Vereine**

# Altenwerk beendet Winterprogramm

Nach vier gut besuchten Seniorennachmittagen beendete das Altenwerk Neuenburg am Rhein sein Winterprogramm. In den vergangenen Monaten waren die Senioren aus der Stadt und allen Stadtteilen eingeladen, gemeinsam mit vielen Gästen verschiedene Anlässe zu begehen. Den Auftakt der Nachmittage bildete im November der 40. Geburtstag des Altenwerks. Bei dieser Gelegenheit erinnerte man sich an die Zeit der Gründung und an die Jahre des Aufbaus dieser Einrichtung. Das Altenwerk befindet sich seit Bestehen in der gemeinsamen Trägerschaft sowohl von politischer Gemeinde als auch von der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde. Dies ist bis heute etwas Besonderes und gilt als beispielhaft. Frau Pfarrerin Graf, Herr Pfarrer Ganz und Herr Bürgermeister Schuster unterstrichen in Grussworten den Wert der ehrenamtlichen Seniorenarbeit. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ganz besonders die der ersten Stunde und die Gruppenleiter, durften sich über ein herzliches „Danke schön“ freuen. Musikalisch bereichert wurde die Geburtstagsfeier durch Herrn Pater Heinz Fallner und Schwester Marga. Die anschließende Adventszeit war ausgefüllt mit der Vorbereitung, Organisation und erfolgreichen Beteiligung am Weihnachtsmarkt. Diejenigen Senioren, die das 80. Lebensjahr vollendet haben und deren Daten dem Altenwerk zugänglich sind, wurden in den Vorweihnachtswochen besucht und mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedacht. Auch die Bewohner des Seniorenzentrums St. Georg durften sich über Besuch vom Altenwerk und eine Überraschung freuen. Beim Adventsnachmittag im Stadthaus gestaltete Frau Pfarrerin Graf die Adventsbesinnung und die Sängerkameraden des MGV stimmten mit ihren Gesängen auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Hoch herging es bei der Seniorenfastnacht im Februar. Die Mitwirkenden hatten wieder ein fröhliches und spritziges Programm zusammengestellt. Zuständig für die gute Stimmung waren natürlich auch die temperamentvollen Musiker der „Markgräfler Spätlese“. Der Passions- und Frühlingsnachmittag



bildete den Abschluss der Nachmittage. Die Senioren waren eingeladen in die evangelische Kirche. Frau Pfarrerin Graf freute sich über den guten Besuch. Gemeinsam mit allen Teilnehmern gestaltete sie mit Gedanken, Gebeten und neuen Liedern die Passionsandacht. Im Stadthaus hatte sich Herr Dr. med. Marc Speck angesagt. Er ist Facharzt für Orthopädie und Operateur am Loretto-Krankenhaus in Freiburg. Mit interessanten Lichtbildern erklärte er den Verlauf der Arthrose in Knien und Hüften und gab wichtige Informationen zu Behandlungsmöglichkeiten und eventuell anstehenden Operationen. Das Interesse an diesem Thema war natürlich sehr groß. Ger-

ne war Herr Dr. Speck auch bereit, die Fragen der Senioren zu beantworten und wichtige Ratschläge zu geben. Ihm galt der herzliche Dank der anwesenden Gäste. Eine große Freude für alle war das Mitwirken der „Erbhöf-Kinder“ am Frühlingsnachmittag.

Die muntere Kindergruppe aus den Altersstufen „klein bis groß“ hatte wieder in vielen Probestunden einen erfrischenden Beitrag eingeübt. Nach Eröffnungslied und Frühlingsgedicht erlebten wir in einer plastischen Vorführung die Verwandlung der verfressenen „kleinen Raupe Nimmersatt“ in einen zauberhaften Schmetterling. Mit einem stimmungsvollen Schlusslied verabschiedeten sich

die Kinder und alle Gäste freuen sich schon jetzt auf ein Wiedersehen! Ein herzlicher Dank geht an Frau Ruth Kriegelstein für das geduldige Einüben, an die Eltern für die Unterstützung und an Frau Elfriede Hüttlin für die musikalische Begleitung an den Nachmittagen. Mit diesem Nachmittag schloss das Altenwerk sein Winterprogramm im Stadthaus ab. Ein herzlicher Dank gilt allen Mithelfern, Mitwirkenden und Unterstützern. Besonders danken wir der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein und Herrn Ralf Bierwisch. Ab April finden wieder die monatlichen Ausflüge beim Altenwerk statt. Bitte beachten Sie das Programm in der nächsten Stadtzeitung. ■

## Skatclub Neuenburg

Am 22.02.2013 fand die Generalversammlung statt. Nach den ausführlichen Berichten wurde der Vereinsmeister 2012 geehrt. 1. mit 37222 Punkte wurde Frieder Frommherz gefolgt von Bernd Leibe und Uwe Jordan mit gerade einmal 250 Punkten weniger. Die harmonische Versammlung wurde mit einem gemeinsamen Abendessen abgerundet.

Zu den Südbadischen Einzelmeisterschaften in Steinstadt traten 5 Herren und 2 Senioren an. Bei den Herren lief es leider nicht wie erhofft. Doch die Senioren haben sich für die BW-Meisterschaft in Bruchsal qualifiziert. Jochen Lau-

ermann wurde Vize-Meister. Auch Waldemar Wallburg mit Platz 6 erreichte ein tolles Ergebnis. Herzliches Dankeschön an die hervorragende Bewirtung durch die Tanzgruppe „Freestyle“ für die kurzfristig Übernahme der Versorgung für Leib und Wohl. Der Skatclub Neuenburg spielt jeden Dienstag im Restaurant „Au Savoir Vivre“ um 20.00 Uhr. Gäste und auch Wiedereinsteiger des Skatspiel sind herzlich willkommen und können auf Wunsch bereits ab 18.00 Uhr unter Anleitung das Spiel erlernen oder in Ruhe wieder auffrischen. Anmeldung bitte vorab bei Bernd Leibe Tel.07634-2299 ■

## Landfrauen

Hiermit möchten wir unsere Mitglieder, Freunde und Gönner zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 22.03.13 um 20.00 Uhr in der Landfrauenstube in Seefeld einladen. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin, 4. Rechenschaftsbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung der Vorstandschaft, 7. Verschiedenes, Wünsche, Anträge. Wünsche und Anträge müssen bis zum 18.03.13 bei den Vorsitzenden Anja Danner und Gertrud Lubitz schriftlich eingereicht werden. Wir würden uns über Ihr Kommen sehr freuen. ■

## „Haste Töne“ - Musik mal anders

Zum 4. mal veranstaltet der Musikverein „Eintracht“ e.V. Grißheim am 20. April 2013, um 20.00 Uhr in der Rheinhalle Grißheim sein etwas anderes Frühjahrskonzert. Kommen Sie und lassen Sie sich überraschen. ■

## Kinderkleidermarkt in Neuenburg

Am Samstag, 06.04.2013 veranstaltet der „Förderverein Rumpelstilzchen Kindergarten St. Josef e.V.“ in der Zeit von 14.00 – 16.30 Uhr einen Kleidermarkt für Kinder/Erwachsene und Spielzeugbörse für Selbstanbieter im St. Bernhard (hinter Kath. Kirche) in Neuenburg. Bei schönem Wetter können Kinder auf dem Parkplatz vor dem Gemeindesaal kostenlos Spielsachen verkaufen. Anmeldung/Info. Telefon 07631/74645. ■

## Mitgliedertreffen des Schützenvereins

Der Schützenverein Neuenburg-Zienken lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung am 16. März um 20.00 Uhr ins Schützenhaus in Neuenburg ein. Neben der Wahl des gesamten Vorstandes, dem Kassenbericht und Entlastung der Vorstandschaft, sowie die Ehrung einzelner Mitglieder, wird den Anwesenden die Möglichkeit gegeben, die Berichte über das vergangene Jahr des Vorstandes zu hören. ■

## Dressursport der Spitzenklasse

Von 22.-24.03. heißt es auf dem Hofgut Caballus in Neuenburg-Grißheim auch in diesem Jahr wieder: Dressursport auf hohem Niveau. Der Reitclub Caballus veranstaltet sein alljährliches Reitturnier mit Dressurprüfungen bis zur schwersten Klasse S und über 250 genannten Starts in 12 verschiedenen Prüfungen. An drei Tagen werden u.a. Prüfungen für junge Nachwuchspferde sowie eine Tour für reine Amateurreiter/-innen mit Prüfungen der Klasse S und M gezeigt. Die beiden Höhepunkte des Turnieres finden am Samstag um 17.45 Uhr, eine Dressurprüfung der Klasse S, und am Sonntag um 14 Uhr, eine Dressurprüfung der Klasse S „Prix St. Georges“ statt. ■

# Generalversammlung des TV Neuenburg

Am Freitag den 08.03.2013 fand die Generalversammlung des TV Neuenburg am Rhein statt. Der Verein welcher aus den 6 Abteilungen Turnen, Schwimmen, Handball, Tennis, Ski und Wandern sowie Judo besteht, trainiert und betreut mit 62 Übungsleitern, Trainern und Helfern derzeit über 1350 Mitglieder.

Der 1. Vorsitzende des Gesamtvereins Karl-Heinz Schlegel konnte neben einer erfreulichen Anzahl von Mitgliedern, Ehrenvorsitzenden und Ehrenmitgliedern auch Bürgermeister Schuster sowie einige Stadt- und Ortschaftsräte begrüßen. Zu Beginn der Versammlung wurde in einer Trauerminute den im letzten Jahr Verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht.

Die Abteilungsleiter aller Abteilungen richteten ihren Blick zurück auf das vergangene Jahr und berichteten den zahlreich erschienen Mitgliedern über die Aktivitäten und sportlichen Erfolge. Die einzelnen Berichte zeigten die Vielfalt der sportlichen Erfolge sowie den Umfang der ehrenamtlichen und gemeinnützigen Arbeit für den Breitensport und somit den Beitrag des TVN für das Gemeinwohl. Neben unzähligen Jugendlichen die in den einzelnen Abteilungen trainiert und betreut werden, stehen aufgrund der demographischen Entwicklung der Bevölkerung auch immer mehr Angebote für die ältere Generation zur Verfügung. Der Verein zeigt sich flexibel und ver-



sucht immer auf Augenhöhe mit der Entwicklung der Gesellschaft modern und attraktiv zu bleiben. Von Werner Schweizer wurde der Kassenbericht des Gesamtvereins, jeder einzelnen Abteilung sowie der Haushaltsplan für 2013/14 vorgestellt und eindrücklich visualisiert. Durch die Kassenprüfer wurde eine einwandfreie Kassenführung bestätigt.

Für 62 Trainer, Übungsleiter, Helfer und Angestellte wurden 6857 Stunden abgerechnet. Über 2000 Buchungen wurden durchgeführt. 468 An- und Abmeldungen bzw. Änderungen mussten von der Verwaltung bearbeitet werden. Die Leitung eines Vereins einer solchen Größenordnung bedarf einer starken Organisation und Betreuung und dies ist beim TVN gegeben, stellte Bürgermeister Schuster fest. Mit dem Ziel von Bewegung,

Sport und gesunder Ernährung sieht er im Turnverein einen tollen Partner der Stadt. Insbesondere im Hinblick auf den Strukturwandel in der Gesellschaft der durch veränderte Anforderungen wie Ganztagsbetreuung und den demographischen Wandel mit verursacht wird. Um diese Entwicklung aufzugreifen wird die Stadt den Turnverein auf Antrag mit einem Zuschuss unterstützen.

Über die anschließenden Ehrungen wird noch gesondert berichtet. Der ehemalige 1. Vorsitzende und Ehrenmitglied Frank Furler bedankte sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit. Er freute sich, dass die vor 10 Jahren noch unter seinem Vorsitz gegründete Geschäftsstelle nun fest etabliert sei. Er beantragte die Entlastung des Vorstandes welche von den Mitgliedern einstimmig erfolgte.

Bei den anschließenden Wahlen wurden als 2. Vorsitzender Martin Zemke, Kassierer Werner Schweizer, Pressewart Armin Reese, Beisitzerin Julia Kummer und als Kassenprüfer Anette Wahli und Helmut Saurer gewählt.

Im Anschluss stimmten die Mitglieder noch über eine größere Investition ab. Die Tennisabteilung benötigt für die Sanierung des über 30 Jahre alten Gummiplatzes aufgrund der erhöhten Mitgliederzahlen und somit Platzbedarfes, Mittel des Gesamtvereins. Dem Antrag wurde bei zwei Enthaltungen stattgegeben. ■

## TTC Borussia Grißheim

Am vergangenen Wochenende spielten sowohl die erste als auch die dritte Mannschaft auswärts. Für die Erste ging es im vergangenen Spiel um Einiges. Mit einem Sieg wäre man dem sicheren Nichtabstiegsplatz einen sehr großen Schritt näher gewesen. Siegesicher fuhr man zu den Freien Turnern Freiburg. Man ging mit 2:1 aus den Doppeln, alles schien noch in Ordnung. Doch spielte man die Einzel zu verbissen und zu verkrampft. Man ließ die Gegner auf 4:8 davon ziehen. Man konnte noch auf 6:8 verkürzen und hoffte noch zumindest auf ein Unentschieden, musste dann aber der bitteren Wahrheit und einer 6:9 Niederlage ins Auge blicken. Für die Erste ist noch nichts verloren und alles ist noch aus ei-

gener Hand machbar, jedoch muss es jetzt spätestens allen klar sein, dass man sich mitten im Abstiegs-kampf befindet.

Die Dritte spielte auswärts in Wasenweiler, dem aktuellen Tabellenritten. Man wollte nicht ohne Kampf von der Platte gehen, musste aber im Nachhinein die Heimstärke der Gegner anerkennen und sich mit der 1:9 Niederlage abfinden. Den Ehrenpunkt konnte Tom Brühl in seinem Einzel gegen die gegnerische Nummer Eins in drei Sätzen ergattern.

Mehr Informationen rund um den TTC gibt es unter: [www.ttcborussia.de](http://www.ttcborussia.de)

Vorschau der nächsten Spiele  
Fr. 15.03.2013 20.00 TTC Borussia Grißheim gegen TTC Suggental  
Fr. 15.03.2013 20.00 TTC Borussia

Grißheim II gegen SPVGG. Alem. Müllheim II

Fr. 22.03.2013 20.00 TTC Borussia Grißheim III gegen VFR Umkirch ■

## Frühlingskonzert

Der Männergesangverein 1862 Steinenstadt lädt zum Frühlingskonzert am Samstag, 23.03.2013 um 20.00 Uhr in die Baselstabhalle in Steinenstadt ein. Mit einem bunten Melodienstrauß werden wir Sie auf die Jahreszeit einstimmen. Es gibt feines zu essen und zu trinken und bei der großen Tombola kann das Glück auch Ihnen winken. Neben dem Männerchor gestalten die Gesangsvereine Dattingen und „Eintracht Grißheim und die Flury Geschwister das Programm. ■

## Vorbereitungsspiele beginnen am Samstag

Die Neuenburg Atomics starten bald in die neue Saison der 2. Bundesliga Süd. Das Team um US Coach Rob Piscatelli bereitet sich bereits seit einigen Wochen auf die Baseballsaison vor und an den kommenden Wochenenden stehen zahlreiche Testspiele an. Bereits an diesem Samstag, den 16.03. treffen die Neuenburger Baseballer auf die Bern Cardinals aus der Schweiz. Die Gäste spielen in der höchsten Schweizer Spielklasse, der NLA und konnten im letzten Jahr die Schweizer Meisterschaft gewinnen. Sie treten mit einem hervorragend besetzten Mannschaftskader an und wurden unter die besten 50 Baseballmannschaften von ganz Europa gewählt. Die Neuenburg Atomics wollen die Vorbereitungsspiele nutzen, um sich nach der Winterpause einzuspielen. Die Saison in der 2. Bundesliga Süd beginnt am Sonntag, den 14.04. mit zwei Heimspielen gegen die Heidenheim Heide-



köpfe II. Spielbeginn am kommenden Samstag ist um 12.00 Uhr und ca. 14.30 Uhr im Atomics Baseballpark Neuenburg. Gespielt werden zwei Spiele mit je 7. Innings Spieldauer. Der Eintritt ist frei. Vorbereitungsspiele:  
 Sa. 16.03. 12.00 Uhr und 14.30 Uhr Atomics - Bern Cardinals (NLA

Schweiz) Sa. 23.03. 13.00 Uhr und 15.30 Uhr Atomics - Karlsruhe Cougars (2. Bundesliga Süd) Sa. 30.03. 13.00 Uhr und 15.30 Uhr Atomics - Therwil Flyers (NLA Schweiz) Sa. 06.04. 13.00 Uhr und 15.30 Uhr Atomics - Freiburg Knights (Verbandsliga Baden-Württemberg) ■

## Gesangverein „Eintracht“ Grißheim

Zur jüngsten Generalversammlung des Gesangvereins „Eintracht“ Grißheim konnte Vorsitzende Ivonne Maier neben Ortsvorsteherin Rita Schmidt, Stadt- und Ortschaftsräte sowie die Vorstände der anderen Grißheimer Vereine begrüßen. In einer Schweigeminute gedachte die Versammlung des verstorbenen Ehrenmitglieds Otto Gramespacher. Ernst Hipp ließ in seinem Tätigkeitsbericht noch einmal das 160. Jubiläumsjahr des Vereins Revue passieren. Mit 67 Proben und Auftritten waren die Sänger und Sängerinnen überaus aktiv. Neben den besonderen Veranstaltungen zum Jubiläum wie Jubiläums- und Kirchenkonzert, war man zu Gast in Blodelsheim, Ballrechten und Schweighof, man ge-

staltete den Seniorennachmittag, die Glockenweihe oder den Volksbrauchstag mit und war bei vielen Aktivitäten im Dorf vertreten. Die Mainzer Hof Sänger waren in Grißheim zu Gast und mit dem offenen Liedersingen jeden 1. Mittwoch im Gasthaus Kreuz macht man auch Hobbysängern große Freude. Für den guten Probebesuch wurden viele Mitglieder geehrt. 66 mal anwesend waren dabei Elsa und Werner Klosa. Da die Kosten des Jubiläumsjahres, die Einnahmen deutlich überstiegen, schloss die Kasse mit einem deutlichen Minus ab. Kassenprüfer Dietmar Lösch bescheinigte der Kassiererin Ilona Kaye eine einwandfreie Kassenführung. Ortsvorsteherin Rita Schmidt, beauftragte die Entlastung der Vor-

standschaft, die einstimmig erteilt wurde. Bei den Neuwahlen wurde Vorsitzende Ivonne Maier für weitere zwei Jahre bestätigt. Neuer passiver Kassenprüfer ist Markus Gutmann. Das Amt des Schriftführers ist weiterhin verweist. Einstimmig wurde die Erhöhung des Passivbeitrages von 15,- auf 20,- Euro von der Versammlung bestätigt. Dirigent Heiko Mazurek, dankte dem Chor aber auch dem Kirchenchor, dem Schulchor und dem Musikverein für die gute Zusammenarbeit bei den gemeinsamen Auftritten. Er freue sich auf die weitere Arbeit mit dem Chor. Ortsvorsteherin Rita Schmidt dankte dem Verein für ihr großes Engagement und die kulturelle Bereicherung des Dorflebens. (Dietmar Lösch) ■

## Männergesangverein Neuenburg

Die Generalversammlung vom DMGV Neuenburg findet am Donnerstag, 21. März 2013 um 20.00 Uhr im Vereinsheim Breisacher Str. (Zipperplatz) statt. Neben den Berichten und Neuwahlen ist auch eine Satzungsänderung vorgesehen. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen. ■

## Kleingartenverein „Baslerkopf“

Kleingartenverein „Baslerkopf“ Ke.V. informiert: Mit dem schönen Wetter startet die diesjährige Gartensaison. Hier ein paar wichtige Termine: Am 15. März 2013 um 19.00 Uhr findet unsere jährliche Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder sowie Pächter eingeladen. Am 21. März 2013 um 9.00 Uhr wird das Wasser in der Kleingar-

tenanlage angestellt. Bitte den Haupthahn an der Parzelle schließen. Oder noch besser an dem Donnerstagmorgen im Garten sein. Die Schranke ist dieses Jahr schon am Samstag, den 23. März 2013 von 8.00-12.00 Uhr offen. Und die diesjährige Gartenputzaktion findet am Samstag, den 13. April 2013 statt. Auch hierzu sind alle Pächter eingeladen. ■

## Frauen-Freizeit-pur: Erfolgreicher Markt an 80 Tischen

Am 02.03.2013 fand unser Frühjahrskinderkleider- und Spielzeugmarkt statt. An 80 Tischen wurde, rund um das Kind, Kleidung, Spielwaren und vieles mehr angeboten. Vor dem großen Saal konnten Großteile wie Kinderwagen, Auto- und Fahrradsitze, Babysafes, Fahrräder und Kindermöbel bestaunt, ausprobiert und erworben werden. So manches Teil fand seinen neuen Besitzer. Die kleinen Besucher wurden wieder gut betreut, wenn die Mama und der Papa auf Schnäppchenjagd war. In der Cafeteria gab es Kaffee und ein leckeres Kuchenangebot, das regen Zuspruch fand. Den Organisatoren, den zahlreichen Helfern, dem Betreuungsteam und den Kuchenspendern vielen Dank. ■

## Chorgemeinschaft Zienken

Am 16. März 2013 veranstaltet die Chorgemeinschaft Zienken ihr Frühjahrskonzert, es findet um 20 Uhr in der Dorfgemeinschaftshalle Zienken statt. Die Sänger haben mit ihrem Dirigenten Mathias Untch fröhliche und auch ernste Lieder ausgesucht. Zwei Gastchöre, der Gesangverein Eintracht Grißheim und der Gesangverein Eschbach, bereichern unser Programm. Alle drei Chöre werden von dem temperamentvollen Pianisten Zsolt Lendvai begleitet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt beträgt 3.- €. ■

## TV Neuenburg: Geselliger Tennisabend und Turnier

Auch dieses Jahr laden wir die Mitglieder der Tennisabteilung am Ende der Hallensaison zum Tradition gewordenen Schorlecup am 23.03. 2013 in den Tennisclub Müllheim ein. Gespielt wird ab 18.00 Uhr. Es besteht aber die Möglichkeit, im Laufe des Abends noch dazu zu stoßen. Denn neben dem Sport steht der Spaß im Mittelpunkt. Deshalb ist es auch die perfekte Gelegenheit für neue Mitglieder, vor dem Saisonstart SpielerInnen aus dem Verein kennenzulernen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. ■

## KC Fortuna

Endlich den Sack zumachen und den Meistertitel erringen, möchte die 1. Mannschaft gegen FA Heros Freiburg 2. Das Spiel beginnt am Samstag, um 12.15 Uhr, im Stadthaus. Anschließend möchten die Frauen des KC wieder einmal ein Erfolgserlebnis feiern. Um 17.15 Uhr, ebenfalls am Samstag, ist der KSC 86 Freiburg zu Gast. Die 2. Mannschaft spielt am Samstagabend, um 19.45 Uhr, bei der KSG Jug./Fort. Waldkirch 2. Bei guter Form ist auch hier etwas zu holen. Bereits das letzte Saisonspiel bestreitet die 3. Mannschaft. Aufgrund des Spielplans, ist das Team an den letzten beiden Spieltagen spielfrei. Am Samstag, um 12.00 Uhr, spielt die Truppe bei B.W.Wiehre 3. ■

## Kath. Kirchenchor

Am Palmsonntag, den 24. März 2013 um 19.00 Uhr startet der Kath. Kirchenchor St. Michael Grifflheim mit einem besonderen Ereignis in die Karwoche, dem Jugendkreuzweg aus 2012. Es handelt sich hierbei um eine Kreuzwegandacht mit ansprechender neugestalteter Musik verbunden mit Textteilen und bildlicher Gestaltung. Die Aufführung findet in der Einsegnungshalle des Friedhofes in Grifflheim statt, da die kath. Kirche nicht zur Verfügung gestellt wird. ■

## Kolpingsfamilie Neuenburg

**Palmenbasteln**  
 Auch in diesem Jahr bietet die Kolpingsfamilie Neuenburg das Palmenbasteln an. Alle Interessierten sind dazu am 22. und 23. März eingeladen. Bitte folgendes Material mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier (evtl. in zwei Farben). Beginn ist jeweils um 14.00 Uhr im großen Saal des St. Bernhard. ■

## Hospizinfo

Für viele Menschen ist die Hospizgruppe Markgräflerland schon eine große Hilfe gewesen. Ihre Mitglieder begleiten Schwerst- kranke, Sterbende und ihre Angehörigen. Interessierte haben Gelegenheit, im Gespräch die Arbeit am Mittwoch, 20. März um 19.30 Uhr, im Restaurant des Bürgerhauses in Müllheim kennenzulernen. Info Telefon: 07631/172 682. ■



## KJG-Ferienlager 2013

Tanzkurs bis die Socken qualmen, Abendessen morgens um 5, Nutellabrotorgien, Mädels- tag und Kissenrugby, Freundschaftsbändchen, Wasser marsch, ein etwas anderer Gottesdienst, Morgenlob und Sternstunde, Naturgewalten in den Alpen. Dies ist nur ein kleiner Auszug dessen, was auch dieses Jahr das Ferienlager der KJG bietet. Wie schon in den beiden Jahren zuvor geht es auch 2013 nach Sedrun und zwar vom 3.08. - 17.08. Kinder und Jugendliche im Alter von 9 – 16 Jahren sind eingeladen, mit ins Ferienlager zu fahren und unvergessliche Tage zu erleben. Der Preis für das besondere Ferienerlebnis beträgt € 285,-, für KJG-Mitglieder € 275,-. Wem es nicht möglich ist, den vollen Betrag aufzubringen, können wir finanzielle Unterstützung zusichern. Das Anmeldeformular und Infos gibt es bei Elisabeth Grunau unter 07631-749473 oder grunau-neuenburg@gmx.de.

## FC Neuenburg

Am vergangenen Wochenende war die erste und zweite Herrenmannschaft zu Gast in Gundelfingen. Da Petrus an diesem Sonntag keine Gnade kannte, zerrte der strömende Regen und der immer schlechter werdende Platz an den Kräften unserer Jungs. Nach mehreren vergeblichen Torchancen auf beiden Seiten, konnte die erste Mannschaft mit einem 1:1 einen weiteren Punkt mit nach Hause nehmen. Die zweite Herrenmannschaft spielte im Anschluss und verlor mit einem 2:1 gegen die Reserve aus Gundelfin-

gen. Unsere dritte Herrenmannschaft spielte bereits am Samstag, 09.03.2013 gegen die SG Grunern-Wettelbrunn 2 und verlor mit einem 1:3. Einzig und allein unsere Frauenmannschaft fuhr am vergangenen Wochenende einen 3er ein. Die Frauen gewannen das Nachholspiel gegen die Mannschaft aus Windenreute mit einem 3:1. Am kommenden Sonntag, 17.03.2013 empfängt die erste und zweite Herrenmannschaft den SV RW Ballrechten-Dottingen im heimischen Rheinwaldstadion. Anpfiff der ersten Mannschaft ist um

14:30 Uhr. Die zweite Mannschaft spielt bereits am 12:30 Uhr. Die dritte Herrenmannschaft hat an diesem Wochenende spielfrei. Unsere Frauen sind am Sonntag, 17.03.2013 zu Gast in Staufen. Anpfiff ist um 17:00 Uhr in Grunern. Auch möchten wir nochmals an die diesjährige Generalversammlung des FC Neuenburg am Freitag, 12. April 2013 um 20:00 Uhr im Clubheim erinnern. Anträge bedürfen der schriftlichen Form und sind bis zum 05. April 2013 beim FC Neuenburg einzureichen (kontakt@fcneuenburg.de). ■

## HG Handball

**Die Herren I verlieren in Freiburg, die Damen I kommen aufgrund schwacher Abwehrleistung nicht über ein Unentschieden heraus, nur den Herren II gelingt ein Überraschungserfolg.**

**Ergebnisse:**  
 Damen I SF Eintr. Frbg - HG Müllh/Neu 27:27; männl. B-Jugend HG Müllh/Neu - SG Lörr/Bromb 28:28; weibl. B-Jugend SG Waldk/Denz - HG Müllh/Neu 18:14; Herren I HSG Freiburg 2 - HG Müllh/Neu 31:26; Herren II ESV Freiburg - HG Müllh/Neu 2 27:31; Damen II SG Könd/Tening - HG Müllh/Neu 2 20:16; männl. A-Jugend HG Müllh/Neu - TV Todtnau 31:27; männl. A-Jugend SG Waldk/Denz - HG Müllh/Neu 44:27; männl. E-Jugend SV Schopfheim - HG Müllh/Neu 2 13:22; männl. E-Jugend HG Müllh/

Neu - HG Müllh/Neu 2 6:9; männl. E-Jugend SV Schopfheim - HG Müllh/Neu 8:10; weibl. C-Jugend SG Könd/Tening - HG Müllh/Neu 22:16; weibl. E-Jugend HG Müllh/Neu - TV Gundelf. 5:16

**Heimspiele in Neuenburg:**  
 Damen I So, 17.03.13, 14:30 Uhr SV Allensbach 3 - HG Müllh/Neu; männl. B-Jugend Sa, 16.03.13, 14:30 Uhr HG Müllh/Neu - SG Könd/Tening; männl. B-Jugend So, 17.03.13, 18:00 Uhr SG Allen/Dett - HG Müllh/Neu; weibl. B-Jugend Sa, 16.03.13, 16:00 Uhr HG Müllh/Neu - SG Bötzt/March; Herren I Sa, 16.03.13, 19:30 Uhr HG Müllh/Neu - TG Altdorf; Herren II Mi, 13.03.13, 20:30 Uhr TV Frbg-St.Geo - HG Müllh/Neu 2; Herren II Sa, 16.03.13

17:30 Uhr HG Müllh/Neu 2 - TV Frbg-St. Geo; Damen II So, 17.03.13, 18:00 Uhr HG Müllh/Neu 2 - SG Waldk/Denz 2; männl. A-Jugend So, 17.03.13, 16:15 Uhr HG Müllh/Neu - TSV March; männl. C-Jugend So, 17.03.13, 13:00 Uhr Regio-Hummeln - HG Müllh/Neu; männl. E-Jugend So, 17.03.13, 11:25 Uhr DJK Säckingen - HG Müllh/Neu 2; männl. E-Jugend So, 17.03.13, 14:00 Uhr ESV Weil a. Rh - HG Müllh/Neu; männl. E-Jugend So, 17.03.13, 14:40 Uhr Regio-Hummeln - HG Müllh/Neu 2; männl. E-Jugend So, 17.03.13, 15:25 Uhr Regio-Hummeln - HG Müllh/Neu männl. E-Jugend So, 17.03.13, 16:05 Uhr ESV Weil a. Rh - HG Müllh/Neu 2; weibl. E-Jugend So, 17.03.13, 11:30 Uhr Regio-Hummeln - HG Müllh/Neu. ■

# Frühlingshock für Neubürger in Grißheim

Der Verein Grißheim –aktiv-e.v. veranstaltet am Sonntag, den 24. März ab 17.00 Uhr erstmals ein Frühlingsfest zum Kennenlernen aller Neubürger. Deshalb wird der Hock im Blodelshei-

mer Weg im Neubaugebiet stattfinden. Hierzu sind alle Grißheimer und deren Freunde recht herzlich eingeladen.

Am Frühjahrsfeuer bei Grillwurst und guter Laune können die Gäs-

te den Frühling willkommen heißen und wir uns alle gegenseitig kennen lernen. Die Besucher werden gebeten, Salate oder andere Begleiter zur Grillwurst sowie Besteck und Teller selber mitzubrin-

gen. Die Wurst spendiert der Verein, Getränke werden zum Selbstkostenpreis abgegeben. Nicht nur die kleinen Gäste dürfen am Feuer Stockbrot backen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ■

## Kirchen

### Evangelische Kirche Neuenburg

#### Freitag, 15. März

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)

19.30 Uhr Kings Cross (ab 14 Jahre)

#### Samstag, 16. März

18.30 Uhr Gottesdienst in Zienken (Pfrin. Sabine Graf)

#### Sonntag, 17. März

10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Sabine Graf) mit Kuchenverkauf Kindergarten Storchennest

9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-4. Klasse), Regenbogengruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

15 Uhr Spielenachmittag im Gemeindezentrum

#### Montag, 18. März

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen

15 Uhr Seniorenachmittag

#### Dienstag, 19. März

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

20 Uhr Glaubensgrundkurs im Gemeindezentrum

#### Mittwoch, 20. März

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen

15.30 und 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Donnerstag, 21. März

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen

15.45 Uhr Kidstreff (1.-4. Klasse)

#### Freitag, 22. März

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)

19.30 Uhr Kings Cross (ab 14 Jahre)

### Grißheim

#### Sonntag, 17. März

10.00 Uhr Konfirmanden-Gottesdienst in Buggingen

### Steinenstadt

#### Sonntag, 17. März

9.00 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Kreuzkirche in Auggen

#### Mittwoch, 20. März

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Nikolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

### Katholische Kirche Neuenburg

#### Samstag, 16. März

5.45 Uhr Neuenburg Abschluss der Gebetsnacht im Seniorenzentrum St. Georg mit Morgenlob –

Laudes und sakramentalem Segen

10.00 Uhr Neuenburg Feier der sakramentalen Versöhnung (Beichte) vor der Erstkommunion

12.00 Uhr Neuenburg Mittagsgebet – Sext

17.45 Uhr Grißheim Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Schulz)

18.30 Uhr Grißheim Heilige Messe am Vorabend

17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend

20.00 Uhr Neuenburg Katechese, Anbetung und Nachtgebet mit den Firmbewerberinnen und Firmbewerber der Seelsorgeeinheit in der Liebfrauenkirche Neuenburg

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend

20.00 Uhr Neuenburg Katechese, Anbetung und Nachtgebet mit den Firmbewerberinnen und Firmbewerber der Seelsorgeeinheit in der Liebfrauenkirche Neuenburg

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend

20.00 Uhr Neuenburg Katechese, Anbetung und Nachtgebet mit den Firmbewerberinnen und Firmbewerber der Seelsorgeeinheit in der Liebfrauenkirche Neuenburg

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend

20.00 Uhr Neuenburg Katechese, Anbetung und Nachtgebet mit den Firmbewerberinnen und Firmbewerber der Seelsorgeeinheit in der Liebfrauenkirche Neuenburg

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend

20.00 Uhr Neuenburg Katechese, Anbetung und Nachtgebet mit den Firmbewerberinnen und Firmbewerber der Seelsorgeeinheit in der Liebfrauenkirche Neuenburg

kranzgebet

#### Montag, 18. März

9.00 Uhr Grißheim Frühschicht

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

#### Dienstag, 19. März

18.30 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe für alle drei Pfarreien der Seelsorgeeinheit

#### Mittwoch, 20. März

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg

10.00 Uhr Neuenburg Fastenandacht

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

#### Donnerstag, 21. März

16.00 Uhr Neuenburg Kreuzwegandacht in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Gedenken an Bruno Hauser)

19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

20.30 Uhr Neuenburg Nachtgebet der Kirche – Komplet

#### Freitag, 22. März

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz (Gedenken an Michel Marchand)

15.00 Uhr Neuenburg „Stilles Gebet“ in der Liebfrauenkirche

17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

#### Fastenessen

In diesem Jahr findet das gemeinsame Fastenessen der Seelsorgeeinheit Edith Stein,

am 5. Fastensonntag, den 17. März im Anschluss an die Heilige Mes-

se, im Gemeindehaus St. Bernhard statt. Alle sind herzlich willkommen! Der Reinerlös geht an die Sozialprojekte der Eine-Welt-Gruppe.

#### Firmweg

Samstag, 16. März um 20.00 Uhr Katechese, Anbetung, Nachtgebet.

Beginn im Gemeindehaus St. Bernhard „Forschungsreise zum Heiligen Geist“, Ende ca. 21.30 Uhr.

#### Erstkommunionweg

Sakrament der Versöhnung (Beichte) und Versöhnungsfest (Ein Elternteil möge dabei sein!) in Neuenburg am Samstag, 16. März um 10.00 Uhr.

Sonntag, 17. März: Heilige Messe um 10.30 Uhr in der Liebfrauenkirche Neuenburg; anschließend Fastenessen. Thematische Einheit: Heilige Messe (Sendung), Ende 14.00 Uhr.

Heiliger Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria, Hochfest, am Dienstag, 19. März: Heilige Messe um 19.00 Uhr in der Liebfrauenkirche Neuenburg.

Kreuzweg zur Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz (Ein Elternteil möge dabei sein!) am Freitag, 22. März.

Treffpunkt: Saarengrünstr, Ecke Basler Str., Neuenburg, (bei Regen in der Kapelle) um 16.00 oder 17.00 Uhr.

Palmenbasteln (Kolpingsfamilie): Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.

Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg am Freitag, 22. März oder Samstag, 23. März ab 14.00 Uhr. Bitte mitbringen: Schere, scharfes Messer, Draht, Uhu, Tesafilm, Seiden-Papier evtl. in 2 Farben.